

POLIZEIBERICHT

Gleitschirmflieger übte den Absturz hoch in den Lüften

Dossenheim. (pol) Für gehöriges Aufsehen sorgte am Samstag gegen 14.30 Uhr ein Gleitschirmflieger, der zwischen Dossenheim und Schriesheim in der Luft trudelte und anscheinend die Kontrolle über sein Fluggerät verloren hatte. Autofahrer, die den Vorgang von der nahen B 3 aus beobachteten, informierten die Polizei. Die konnte den Gleitschirmflieger schon bald am Landeplatz ausfindig machen, wo sich auch das Rätsel löste: Der Gleitschirmflieger war ein 40-jähriger Profiflieger aus Mannheim, der hoch in den Lüften einen Absturz simulierte, um auf diese Weise einen etwaigen Notfall zu üben. Eine Gefahr, so die Polizei, bestand für ihn zu keiner Zeit.